

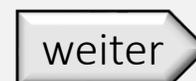
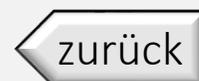
# Nachwuchslotse

Ein interaktiver Leitfaden für das langfristige Nachwuchsmanagement der  
Freiwilligen Feuerwehren in Niedersachsen

Jetzt starten

# Der Nachwuchslotse

Unsere Freiwilligen Feuerwehren in Niedersachsen sind auf eine große Mitgliederzahl angewiesen, um ihren ehrenamtlichen Aufgaben zu jeder Zeit nachkommen zu können. Leider mangelt es mancherorts an Kindern und Jugendlichen, die der Freiwilligen Feuerwehr beitreten und später in die aktive Wehr übergehen möchten. Der Nachwuchslotse zeigt Möglichkeiten auf, wie wir solchen aktuellen oder zukünftigen Nachwuchssorgen in unseren Freiwilligen Feuerwehren begegnen können. Er ermöglicht eine individuelle Analyse der Problemsituation und schlägt darauf ausgerichtete Lösungsansätze zur Bekämpfung der Ursachen eines Nachwuchsmangels vor. Beim Nachwuchslotse handelt es sich um einen interaktiven Leitfaden zur Selbstanalyse, in dem jede Freiwillige Feuerwehr individuell auswählen kann, welche Problemstellungen für sie relevant sind.



# Hintergrundinformationen

Der Leitfaden wird für alle interessierten Wehren vom Amt für Brand- und Katastrophenschutz, mit Sitz in der Polizeidirektion Osnabrück, zur Verfügung gestellt. Für die Anwendung und Durchführung sind die Freiwilligen Feuerwehren selbst verantwortlich. Das Dezernat steht Ihnen hierbei für alle Fragen rund um den Leitfaden und die Umsetzung einzelner Maßnahmen zur Verfügung. Verbesserungsvorschläge und weitere Ideen werden jederzeit gerne entgegengenommen.

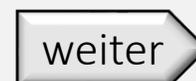
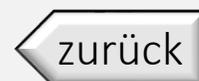
**Ansprechpartnerin:** Dr. Angela Lißner

Leiterin Amt für Brand- und Katastrophenschutz der PD OS

Telefon: 0541 327 1801

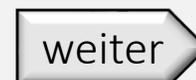
Mobil: 0171 7520390

E-Mail: [angela.lissner@polizei.niedersachsen.de](mailto:angela.lissner@polizei.niedersachsen.de)



# Zielsetzung

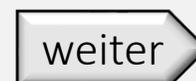
1. Bewusstsein für die Vielzahl möglicher Ursachen eines Nachwuchsmangels in der Freiwilligen Feuerwehr schaffen.
2. Selbstanalyse der aktuellen Nachwuchssituation der Freiwilligen Feuerwehr ermöglichen.
3. Lösungsansätze für individuelle Problembereiche vorstellen, die umgesetzt oder als Anregungen für weitere Ideen genutzt werden können.
4. Kinder und Jugendliche als neue Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr gewinnen.
5. Aktuelle Nachwuchssorgen eindämmen und zukünftigen vorbeugen.



# Bedienungsanleitung

Herzlich willkommen beim Nachwuchslotsen, dem interaktiven Leitfaden zur Bekämpfung von Nachwuchssorgen in der Freiwilligen Feuerwehr. Für die optimale Nutzung des Nachwuchslotsen erhalten Sie im Folgenden einige Hinweise zum Ablauf:

1. Zu Beginn werden Ihnen übergeordnete Fragen gestellt, die Sie durch Klick auf die rot hinterlegten **Schaltflächen** beantworten können.
2. Jeder Klick leitet Sie zur nächsten Seite weiter.
3. Durch die Beantwortung der Fragen gelangen Sie so Schritt für Schritt zum eigentlichen Kern des Nachwuchslotsen: der Ursachenbestimmung.
4. Haben Sie dort eine Ursache identifiziert, die Ihre Nachwuchssorgen erklären könnte, klicken Sie diese an, um eine Beschreibung des Problems sowie Lösungsansätze zu erhalten.



# Bedienungsanleitung

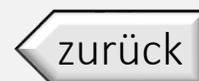
5. Die Lösungsansätze werden dabei in Form von blau hinterlegten  auf der rechten Hälfte der Seite angezeigt.
6. Um eine Kurzbeschreibung der einzelnen Lösungsansätze zu erhalten, genügt erneut ein einfacher Klick auf die entsprechende blau hinterlegte Schaltfläche.
7. Neben der Überschrift jeder Kurzbeschreibung sehen Sie die Katalognummer, unter der Sie eine detaillierte Ausführung zur jeweiligen Lösung im beigefügten Handbuch finden können.
8. Über die Schaltfläche  gelangen Sie stets auf die vorherige Seite. So können Sie nach dem Lesen eines Lösungsansatzes direkt zurück zur Problembeschreibung springen, um den nächsten Lösungsansatz anzuklicken oder von dort zur Ursachenübersicht zu wechseln.



# Bedienungsanleitung

9. Da aus technischen Gründen keine Mehrfachantworten möglich sind, gelangen Sie über die Schaltfläche  jederzeit zurück zur ersten Frage (interne / externe Ursachen), um eine weitere individuelle Ursachenanalyse durchführen zu können.
10. Sollten Sie den Fragebogen beenden wollen, schließen Sie einfach das PDF-Dokument.
11. Um zu beginnen, drücken Sie bitte jetzt auf Start.

**Viel Erfolg bei der Nutzung des Nachwuchslotsen!**



# Kämpft Ihre Kinder- bzw. Jugendfeuerwehr mit ausbleibendem Nachwuchs?

Ja

Nein

## Hinweis

Sollten Sie nicht über eine Kinder- oder Jugendabteilung verfügen, beziehen Sie die Fragen bitte auf den aktiven Teil Ihrer Freiwilligen Feuerwehr.

zurück

# Vielen Dank für Ihre gute Arbeit!

Wir freuen uns, dass Ihre Freiwillige Feuerwehr gut aufgestellt ist und Sie aktuell keine Nachwuchssorgen zu beklagen haben.

Wir möchten Ihnen dennoch nahe legen, einen Blick in die Zukunft zu wagen: Wie wird sich Ihre Freiwillige Feuerwehr in fünf oder zehn Jahren entwickeln? Zeichnen sich eventuell doch zurückgehende Anmeldungen zur Kinder- bzw. Jugendfeuerwehr ab? Sollte dies der Fall sein, können Sie den Nachwuchslotsen gerne erneut starten, um potentielle Vorsorgemaßnahmen kennenzulernen, damit zukünftige Nachwuchssorgen gar nicht erst entstehen können.

Sie sehen auch in Zukunft keinerlei Probleme auf sich zukommen? Wir würden uns freuen, wenn Sie Ihr Wissen mit anderen Freiwilligen Feuerwehren teilen, denen es nicht so gut geht. Melden Sie sich bei uns im Dezernat und werden Sie Berater anderer Freiwilliger Feuerwehren, um den Nachwuchs in Niedersachsen zu sichern.



# Vermuten Sie hinter diesem Problem interne oder externe Ursachen?

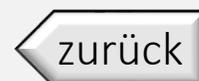
Interne Ursachen

Externe Ursachen

## Definition

**Interne Ursachen** hängen von den Strukturen der Freiwilligen Feuerwehr als Verein ab.

**Externe Ursachen** hingegen sind bedingt durch die Umwelt der Freiwilligen Feuerwehr.



# Welche internen Ursachen sorgen für die Nachwuchsprobleme Ihrer Freiwilligen Feuerwehr?

Mangelnde Ressourcen

Mangelnde Diversität

Kinder- bzw. Jugendfeuerwehr ist nicht gewünscht

Mangelndes Bewusstsein für die Nachwuchsproblematik

zurück

Startseite

# Welche externen Ursachen sorgen für die Nachwuchsprobleme Ihrer Freiwilligen Feuerwehr?

Demografischer Wandel

Unattraktivität des Vereinslebens

Mangelnde Bekanntheit

Verändertes Freizeitverhalten der Kinder und Jugendlichen

Bedenken und Vorurteile

Abbrüche in der Kinder- bzw. Jugendfeuerwehr

zurück

Startseite

Welche Ressourcen fehlen Ihnen für den Aufbau  
oder den Unterhalt einer Kinder- bzw.  
Jugendfeuerwehr?

Finanzielle Mittel

Personelle Mittel

Zeitliche Mittel

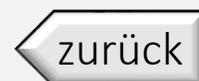


# Welche Ursachen können Sie im Vereinsleben identifizieren?

Klassische Strukturen  
schrecken ab

Hohe Eintrittsbarrieren

Vielfältigkeit des  
Vereinslebens ist  
unbekannt

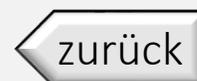


# Welcher konkrete Aspekt ist ihrer Ansicht nach zu unbekannt?

Teilnahmemöglichkeit an  
der Kinder- bzw.  
Jugendfeuerwehr

Vielseitigkeit von Angebot  
und Aufgaben

Freiwillige Feuerwehr wird  
nicht als Ehrenamt  
wahrgenommen

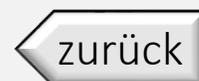


# Welche Veränderung im Freizeitverhalten der Kinder und Jugendlichen ist für Sie problematisch?

Zeitmangel bei Kindern  
und Jugendlichen

Attraktive  
Alternativangebote

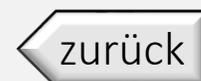
Veränderte Interessenlage



# Wessen Bedenken und Vorurteile bereiten Ihnen Probleme?

Eltern

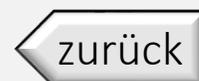
Kinder und Jugendliche



# Welche Bedenken und Vorurteile haben die Eltern gegenüber der Freiwilligen Feuerwehr?

Unklarheit über Aufwand  
und Kosten

Vorurteile bzw. Bedenken  
gegenüber Alkohol

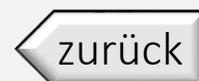


# Was ist der Hauptgrund für den Austritt aus der Kinder- bzw. Jugendfeuerwehr?

Zeitmangel bei Kindern  
und Jugendlichen

Mangelndes Interesse

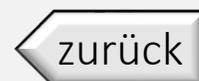
Veränderte Situation nach  
Schulabschluss



# Mangelnde Ressourcen: Finanzielle Mittel

Manche Freiwilligen Feuerwehren verfügen nicht über die finanziellen Ressourcen, die für die Gründung und den Unterhalt einer eigenen Kinder- bzw. Jugendabteilung benötigt werden. Ein weiterer problematischer Aspekt könnte sein, dass die Beschaffung der notwendigen finanziellen Mittel auf der einen Seite extrem zeitaufwändig ist und auf der anderen Seite mit unterschiedlichen Verantwortlichen der Stadt, der Gemeinde oder des Landkreises abgestimmt werden muss.

Erfahrungsaustausch und  
Zusammenarbeit

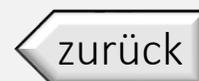


# Mangelnde Ressourcen: Personelle Mittel

Das abwechslungsreiche Angebot, das eine Kinder- bzw. Jugendfeuerwehr ihren Mitgliedern anbieten sollte, kann durch manche Wehren nicht bewerkstelligt werden. Möglicherweise fehlt es an qualifizierten Kameraden, die die Gruppentreffen für die Kinder und Jugendlichen vorbereiten bzw. durchführen können. Weiterhin könnte es sein, dass es Mitglieder gibt, die generell keinerlei Interesse am Unterhalt einer ortsansässigen Kinder- bzw. Jugendabteilung haben.

Ausbildung zum Jugendwart  
bewerben

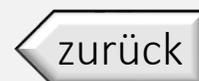
Erfahrungsaustausch und  
Zusammenarbeit



# Mangelnde Ressourcen: Zeitliche Mittel

Obwohl einige Freiwillige Feuerwehren über die notwendigen finanziellen Mittel verfügen und der Gedanke, eine eigene Kinder- bzw. Jugendabteilung zu etablieren, auf Zustimmung gestoßen ist, können die zeitlichen Mittel nicht gewährleistet werden. Die Kameraden haben nicht die Möglichkeit oder die Bereitschaft, zusätzliche Zeit für das ehrenamtliche Engagement in einer Kinder- bzw. Jugendabteilung aufzubringen. Es entsteht ein Teufelskreis, da nicht genug Mitglieder vorhanden sind, um neue hinzuzugewinnen.

Erfahrungsaustausch und  
Zusammenarbeit



# Kinder- bzw. Jugendfeuerwehr ist nicht gewünscht

Die Gründung einer wehrinternen Kinder- bzw. Jugendabteilung wird durch Verantwortliche der Stadt, der Gemeinde oder durch Feuerwehrkameraden abgelehnt oder blockiert. Als Gründe werden unter anderem fehlende Ressourcen (Budget, Personal, Zeit) oder der damit verbundene Aufwand angeführt. Zudem wird in manchen Fällen von einer mangelnden Notwendigkeit ausgegangen, da aktuell keine Nachwuchssorgen bestehen. Zukünftige Entwicklungen, die einen Rückgang der Anmeldungen verursachen könnten, werden oft nicht bedacht.

Bewusstsein entwickeln

Erfahrungsaustausch und  
Zusammenarbeit

zurück

Startseite

# Mangelnde Diversität

Sieben von zehn Mitglieder in der niedersächsischen Jugendfeuerwehr sind männlich. In über 200 Kinder- und Jugendfeuerwehren sind überhaupt keine Mädchen Mitglieder. Darüber hinaus liegt auch der Anteil der Migranten noch unter einem Prozent. In Zukunft wird es notwendig werden, verstärkt Bevölkerungsschichten anzusprechen, die bisher noch nicht oder nur unterdurchschnittlich in der Freiwilligen Feuerwehr vertreten sind.

Kommunikationskampagnen

Diversität ermöglichen

Willkommenskultur leben

zurück

Startseite

# Mangelndes Bewusstsein für die Nachwuchsproblematik

Der demografische Wandel hat dazu geführt, dass mittlerweile mehr ältere Mitglieder in den Freiwilligen Feuerwehren vorhanden sind als neue, jüngere dazugewonnen werden können. Aktuell fehlt jedoch oft noch das Bewusstsein, dass dies in Zukunft zu einem Problem werden könnte. Ein aktives Anwerben von neuen Mitgliedern findet kaum statt, da dies bisher nicht notwendig war. Für die zukünftige Nachwuchsgewinnung ist eine stetige Kommunikation jedoch essentiell, sodass die Mitglieder motiviert werden sollten, sich daran zu beteiligen.

Kommunikationskampagnen

Kinderfeuerwehr gründen

Botschafterprogramme

zurück

Startseite

# Demografischer Wandel

Sinkende Geburtenraten und Abwanderungen insbesondere aus ländlichen Gebieten treiben den demografischen Wandel weiter voran und beeinflussen somit bestehende Strukturen der Freiwilligen Feuerwehren. Die Gewinnung und vor allem auch Bindung von Nachwuchskräften erhält eine enorme Dringlichkeit, um den Bestand der einzelnen Wehren auch in Zukunft zu sichern. Daher sollten neue Wege eingeschlagen werden, die auf die aktuellen gesellschaftlichen Veränderungen und die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen ausgerichtet sind.

Verschiedene  
Beteiligungsmodelle

Diversität ermöglichen

zurück

Startseite

# Klassische Strukturen schrecken ab

Befehl und Gehorsam sind in der Freiwilligen Feuerwehr unausweichlich, um einen reibungslosen Einsatz garantieren zu können. Dennoch werden solche klassischen Strukturen von jungen Leuten als veraltet wahrgenommen und schrecken sogar vor einer Mitgliedschaft ab. Dass darüber hinaus eine aktive Gestaltung des Vereinslebens gewünscht ist, ist vielen Interessierten allerdings kaum bekannt. Fehlende Transparenz des Vereinslebens schafft Kritiker und rückt das Vereinsleben in ein schlechtes Licht.

Teilhabe am Vereinsleben stärken

Verschiedene  
Beteiligungsmodelle

zurück

Startseite

# Hohe Eintrittsbarrieren

Interessierte Kinder und Jugendliche, die sich über eine ehrenamtliche Tätigkeit in den Diensten des Brand- und Katastrophenschutzes informieren, nehmen die Freiwillige Feuerwehr in ihrer Außendarstellung unter Umständen als geschlossene bzw. elitäre Gruppe wahr. Diese Geschlossenheit und die vermeintlich starre Vereinsstruktur kann von potenziellen Kameraden als Hindernis bzw. Abweisung wahrgenommen werden und eine zukünftige Mitgliedschaft gefährden.

Kommunikationskampagnen

Diversität ermöglichen

Willkommenskultur leben

Verschiedene  
Beteiligungsmodelle

zurück

Startseite

# Vielfältigkeit des Vereinslebens ist unbekannt

Insbesondere Kinder und Jugendliche sind stets auf der Suche nach interessanten Hobbys, bei denen sie etwas erleben und Spaß haben können. Das klassische Vereinsleben könnte von ihnen jedoch als eher starr und eindimensional wahrgenommen werden. Die Vielfältigkeit, die eine Mitgliedschaft bietet, ist oft unbekannt. Auch die Freiwillige Feuerwehr wird häufig auf die reine Brandbekämpfung reduziert, während die abwechslungsreichen Freizeitangebote der Kinder- und Jugendabteilungen unentdeckt bleiben.

Botschafterprogramme

Freizeitangebote bewerben

Schulbesuche

Elternabende

FAQs

zurück

Startseite

# Teilnahmemöglichkeit an der Kinder- bzw. Jugendfeuerwehr ist unbekannt

In der öffentlichen Wahrnehmung hat sich das Bild eines zumeist volljährigen und starken Feuerwehrmannes festgesetzt. Auch das vielseitige Tätigkeitsspektrum der Freiwilligen Feuerwehr ist nur den Wenigsten bekannt. Aufgrund dieser Umstände könnten Kinder und Jugendliche denken, dass die Freiwillige Feuerwehr nur erwachsene Mitglieder aufnimmt. Die Tatsache, dass dieses Ehrenamt auch Kinder- und Jugendabteilungen betreibt, ist teilweise unbekannt.

Botschafterprogramme

Schulbesuche

Elternabende

Kommunikationskampagnen

zurück

Startseite

# Vielseitigkeit von Angebot und Aufgaben ist unbekannt

In der Öffentlichkeit wird die Freiwillige Feuerwehr vornehmlich durch zeitaufwändige Rettungs- und Bergungseinsätze oder im Rahmen von Brandbekämpfungseinsätzen wahrgenommen. Potenziellen Teilnehmern könnte durch die eindimensionale öffentliche Wahrnehmung das vielseitige Angebots- und Aufgabenspektrum der Freiwilligen Feuerwehren und ihrer Kinder- und Jugendabteilungen ebenso wie die abwechslungsreichen Unternehmungen des Vereins unbekannt sein.

Botschafterprogramme

Freizeitangebote bewerben

Schulbesuche

Elternabende

FAQs

zurück

Startseite

# Freiwillige Feuerwehr wird nicht als Ehrenamt wahrgenommen

Insbesondere im städtischen Umfeld kann es vorkommen, dass die Tätigkeiten der Freiwilligen Feuerwehr mit denen der hauptberuflichen Feuerwehr verwechselt werden. In der öffentlichen Wahrnehmung besteht der Irrglaube, dass die Einsatzstunden, die die Freiwilligen Feuerwehren leisten, durch die öffentliche Hand honoriert werden. Vielen Menschen fehlt das Bewusstsein, dass die Teilnahme an der Freiwilligen Feuerwehr eine zeitintensive, anstrengende und ehrenamtliche Tätigkeit darstellt, die auf Nachwuchs angewiesen ist.

Kommunikationskampagnen

Botschafterprogramme

zurück

Startseite

# Zeitmangel bei Kindern und Jugendlichen

Nachhilfe, Sportvereine, Musikschulen – aufgrund gestiegener Erwartungen an Kinder und Jugendliche sowie einer größeren Vielfalt an Freizeitaktivitäten, haben diese heutzutage schon ab einem frühen Alter einen vollen Terminkalender. Hinzu kommt, dass die vermehrte Nutzung digitaler Geräte viel Zeit beansprucht. Kinder und Jugendliche oder deren Eltern könnten befürchten, dass sie den Zeitaufwand, den eine Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr erfordert, nicht stemmen können.

FAQs

Kooperationen mit Schulen

Kooperationen mit Vereinen

Verschiedene  
Beteiligungsmodelle

zurück

Startseite

# Attraktive Alternativangebote

Kinder und Jugendliche wachsen mit einem Überfluss an Freizeitangeboten auf. Der Trend zur Individualisierung spiegelt sich in der Vielfalt der Möglichkeiten wider. Bekannt und in den Medien stark vertreten, sind es meist die Sportvereine, die viele Kinder und Jugendliche für sich gewinnen können. In einem wachsenden Feld möglicher Aktivitäten wird es für die Freiwillige Feuerwehr somit immer schwieriger, sich im Konkurrenzkampf als attraktive Alternative zu präsentieren.

Kooperationen mit Vereinen

Freizeitangebote bewerben

zurück

Startseite

# Veränderte Interessenlage

Digitale Medien sind in der Freizeit von Kindern und Jugendlichen allgegenwärtig. Unabhängig vom Alter nimmt die Nutzung von Smartphones und Computern einen immer größeren Teil der Alltagsbeschäftigung ein. Dies führt dazu, dass anderen Aktivitäten weniger Zeit eingeräumt wird. Angebote wie die Freiwillige Feuerwehr, bei denen körperliche Betätigungen verlangt werden, verlieren aufgrund der vermeintlichen Abwesenheit digitaler Medien an Attraktivität. Sie werden unter Umständen als unmodern und somit langweilig wahrgenommen.

Digitale Medien und  
Technologien

Botschafterprogramme

zurück

Startseite

# Unklarheit über Aufwand und Kosten

Bei vielen Eltern herrscht größtenteils Unklarheit über Kosten und Aufwand einer Mitgliedschaft ihrer Kinder bei der Freiwilligen Feuerwehr. So werden beispielsweise hohe Kosten für Ausstattung, Exkursionen sowie ein monatlich zu zahlender Vereinsbeitrag (vergleichbar mit dem von Sportvereinen) erwartet. Zudem könnten Eltern davon ausgehen, dass sie zeitlich eingespannt werden, beispielsweise durch die Unterstützung von Aktionen der Freiwilligen Feuerwehr oder Bring- und Abholdienste.

[FAQs](#)

[Elternabende](#)

[zurück](#)

[Startseite](#)

# Vorurteile bzw. Bedenken gegenüber Alkohol

In der öffentlichen Wahrnehmung hat sich das Bild eines trinkfesten Feuerwehrkameraden festgesetzt, der nach jedem Einsatz mit Bier und Schnaps auf den Erfolg anstößt. Auch wenn sich die Trink- und Feiergewohnheiten der Freiwilligen Feuerwehr im Laufe der vergangenen Jahre deutlich verändert haben, kann diese Wahrnehmung in den Köpfen der Eltern immer noch von Bedeutung sein, die ihre Kinder dann von einer Teilnahme fernhalten.

Botschafterprogramme

Kommunikationskampagnen

Patenschaftsprogramme

Elternabende

← zurück

Startseite

# Sorgen und Vorurteile der Kinder und Jugendlichen

Kinder und Jugendliche könnten von einer Teilnahme an der Freiwilligen Feuerwehr absehen, weil die ehrenamtliche Tätigkeit als uncool und langweilig wahrgenommen wird. Der soziale Druck, der durch Mitschüler oder Freunde auf sie ausgeübt wird, führt dazu, dass trotz vorhandenem Interesse die Teilnahme an der Freiwilligen Feuerwehr abgelehnt wird. Zusätzlich könnte der unklare Zeitaufwand eine Teilnahme negativ beeinflussen.

Botschafterprogramme

Freizeitangebote bewerben

Patenschaftsprogramme

Digitale Medien und  
Technologien

zurück

Startseite

# Zeitmangel bei Kindern und Jugendlichen

Nachhilfe, Sportvereine, Musikschulen – aufgrund gestiegener Erwartungen an Kinder und Jugendliche sowie einer größeren Vielfalt an Freizeitaktivitäten, haben diese heutzutage schon in jungen Jahren einen vollen Terminkalender. Hinzu kommt, dass die vermehrte Nutzung digitaler Geräte viel Zeit beansprucht. Kinder und Jugendliche oder deren Eltern könnten befürchten, dass sie den Zeitaufwand, den eine Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr erfordert, nicht stemmen können.

FAQs

Kooperationen mit Schulen

Kooperationen mit Vereinen

Verschiedene  
Beteiligungsmodelle

zurück

Startseite

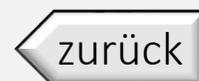
# Veränderte Situation nach Schulabschluss

Der Schulabschluss bedeutet für Jugendliche den Beginn eines neuen Lebensabschnitts. Dieser findet unter Umständen nicht mehr zu Hause, sondern am neuen Studien- oder Ausbildungsort statt, sodass sie die heimische Freiwillige Feuerwehr verlassen müssen. Selbst wenn mit dem Abschluss kein Umzug verbunden ist, mangelt es während der Ausbildungsjahre oft an Zeit, um die Aktivitäten im Verein weiterverfolgen zu können.

Verschiedene  
Beteiligungsmodelle

Ehemaligen- und  
Studentenprogramme

Feedbackgespräche



# Mangelndes Interesse

Manchmal kommt es vor, dass Kinder und Jugendliche ein neues Hobby beginnen, nach kurzer Zeit aber merken, dass ihr Interesse daran doch nicht so groß ist wie gedacht. Vielleicht stören sie die Strukturen und das eingeschränkte Mitspracherecht im Verein oder aber die strengen Zeiteinteilungen. Oft haben sie sich etwas anderes unter dem neuen Hobby vorgestellt und vermissen nun Aktivitäten, die ihnen besonders wichtig sind. Wer hier nicht flexibel reagiert, verliert unter Umständen Mitglieder, die man mit kleinen Anpassungen zufriedenstellen könnte.

Teilhabe am Vereinsleben stärken

Verschiedene  
Beteiligungsmodelle

Feedbackgespräche

zurück

Startseite

# Erfahrungsaustausch und Zusammenarbeit

Katalognummer: 3

„Erfahrung wird mehr, wenn man sie teilt“

## Worum gehts?

Fast alle Freiwilligen Feuerwehren haben mit denselben Problemen im Nachwuchsbereich zu kämpfen. Viele engagierte Jugendwarte haben Ideen entwickelt, um unsere Jugendarbeit zu fördern. Durch Vernetzung können wir gemeinsam an unseren Problemen arbeiten und schlagkräftige Lösungen entwickeln.

## Was brauchen wir?

Engagierte Mitglieder, die bereit sind, mit anderen Freiwilligen Feuerwehren zusammenzuarbeiten und sich auszutauschen.

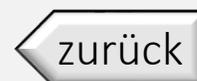
## Was ist wichtig?

Ein persönlicher Erfahrungsaustausch ist meist ergiebiger als die Kommunikation über digitale Medien. Sowohl positiven als auch negativen Erfahrungen kann dabei Raum geboten werden.

## Wo finden wir Beispiele?

[Erst- und Neubeantragung Juleica](#)  
(njf.de)

[Website der Deutschen  
Jugendfeuerwehr](#)



# Ausbildung zum Jugendwart bewerben

Katalognummer: 15

## „Werde Jugendwart“

### Worum gehts?

Damit eine Kinder- oder Jugendfeuerwehr umgesetzt werden kann, brauchen wir nicht nur engagierte, sondern auch qualifizierte Mitglieder. Diese Qualifikationen können Mitglieder im Rahmen kostenfreier interner Kurse erwerben. Indem wir diese Angebote hervorheben, kommen wir unserer eigenen Kinder- bzw. Jugendfeuerwehr näher.

### Was brauchen wir?

Engagierte Mitglieder, die Zeit in die Weiterbildung und Umsetzung einer Kinder- bzw. Jugendfeuerwehr investieren können und wollen.

### Was ist wichtig?

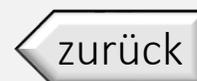
Die Deutsche Jugendfeuerwehr, die Landesjugendfeuerwehr sowie alle weiteren Gliederungen unterstützen Interessierte durch Qualifizierungs- und Beratungsangebote, Ausbildungsmaterial und Arbeitshilfen.

### Wo finden wir Beispiele?

[Website der Deutschen Jugendfeuerwehr](#)

[Bildungsprogramm Jugendfeuerwehr](#)  
(jugendfeuerwehr.de)

[Erst- und Neubeantragung Juleica](#)  
(njf.de)



# Erfahrungsaustausch und Zusammenarbeit

Katalognummer: 3

„Erfahrung wird mehr, wenn man sie teilt“

## Worum gehts?

Fast alle Freiwilligen Feuerwehren haben mit denselben Problemen im Nachwuchsbereich zu kämpfen. Viele engagierte Jugendwarte haben Ideen entwickelt, um unsere Jugendarbeit zu fördern. Durch Vernetzung können wir gemeinsam an unseren Problemen arbeiten und schlagkräftige Lösungen entwickeln.

## Was brauchen wir?

Engagierte Mitglieder, die bereit sind, mit anderen Freiwilligen Feuerwehren zusammenzuarbeiten und sich auszutauschen.

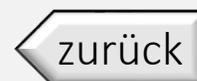
## Was ist wichtig?

Ein persönlicher Erfahrungsaustausch ist meist ergiebiger als die Kommunikation über digitale Medien. Sowohl positiven als auch negativen Erfahrungen kann dabei Raum geboten werden.

## Wo finden wir Beispiele?

[Erst- und Neubeantragung Juleica](#)  
(njf.de)

[Website der Deutschen  
Jugendfeuerwehr](#)



# Erfahrungsaustausch und Zusammenarbeit

Katalognummer: 3

„Erfahrung wird mehr, wenn man sie teilt“

## Worum gehts?

Fast alle Freiwilligen Feuerwehren haben mit denselben Problemen im Nachwuchsbereich zu kämpfen. Viele engagierte Jugendwarte haben Ideen entwickelt, um unsere Jugendarbeit zu fördern. Durch Vernetzung können wir gemeinsam an unseren Problemen arbeiten und schlagkräftige Lösungen entwickeln.

## Was brauchen wir?

Engagierte Mitglieder, die bereit sind, mit anderen Freiwilligen Feuerwehren zusammenzuarbeiten und sich auszutauschen.

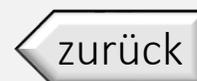
## Was ist wichtig?

Ein persönlicher Erfahrungsaustausch ist meist ergiebiger als die Kommunikation über digitale Medien. Sowohl positiven als auch negativen Erfahrungen kann dabei Raum geboten werden.

## Wo finden wir Beispiele?

[Erst- und Neubeantragung Juleica](#)  
(njf.de)

[Website der Deutschen  
Jugendfeuerwehr](#)



## „Jugend sichert Zukunft“

### Worum gehts?

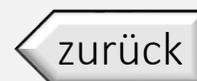
Eine Kinder- bzw. Jugendfeuerwehr bildet eine gute Basis für die Nachwuchsgewinnung und damit für den Fortbestand der Freiwilligen Feuerwehr. Sie sollte nicht aus Unsicherheit, Ängsten oder persönlichen Vorbehalten abgelehnt werden, sondern immer eine Option bleiben.

### Was brauchen wir?

Ein Bewusstsein für die Problematik der Nachwuchsgewinnung und eine sachliche Auseinandersetzung mit dem Thema Kinder- bzw. Jugendfeuerwehr und Zukunftssicherung.

### Was ist wichtig?

Alle Pro- und Kontra-Argumente sollten sorgfältig abgewogen werden, Erfahrungsaustausch kann hilfreich sein. Die Verbände unterstützen bei der Gründung einer Kinder- bzw. Jugendfeuerwehr.



# Erfahrungsaustausch und Zusammenarbeit

Katalognummer: 3

„Erfahrung wird mehr, wenn man sie teilt“

## Worum gehts?

Fast alle Freiwilligen Feuerwehren haben mit denselben Problemen im Nachwuchsbereich zu kämpfen. Viele engagierte Jugendwarte haben Ideen entwickelt, um unsere Jugendarbeit zu fördern. Durch Vernetzung können wir gemeinsam an unseren Problemen arbeiten und schlagkräftige Lösungen entwickeln.

## Was brauchen wir?

Engagierte Mitglieder, die bereit sind, mit anderen Freiwilligen Feuerwehren zusammenzuarbeiten und sich auszutauschen.

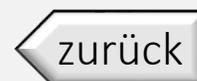
## Was ist wichtig?

Ein persönlicher Erfahrungsaustausch ist meist ergiebiger als die Kommunikation über digitale Medien. Sowohl positiven als auch negativen Erfahrungen kann dabei Raum geboten werden.

## Wo finden wir Beispiele?

[Erst- und Neubeantragung Juleica](#)  
(njf.de)

[Website der Deutschen  
Jugendfeuerwehr](#)



## „Mehr Aufmerksamkeit durch Kampagnen“

### Worum gehts?

Kommunikation muss nicht immer von Grund auf neu konzipiert werden. Oft gibt es bereits ausreichend Material. Viele gelungene Kampagnen warten darauf, entdeckt und genutzt zu werden.

### Was brauchen wir?

Stärkere Zusammenarbeit zwischen einzelnen Freiwilligen Feuerwehren und Verbänden.

### Was ist wichtig?

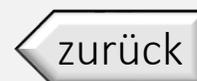
Selbst wenn sich keine vorhandene Kampagne für das gegebene Problem nutzen lässt: Ein Blick in das existierende Material lohnt sich immer – zur Inspiration und zum Austausch.

### Wo finden wir Beispiele?

[Kampagnenmaterial Feuerwehr  
Niedersachsen](#)

[Kampagne „Ja zur Feuerwehr“  
\(Feuerwehr Niedersachsen\)](#)

[„Ja zur Feuerwehr“ auf Youtube  
\(Feuerwehr Niedersachsen\)](#)



# Diversität ermöglichen

Katalognummer: 6

## „Willkommen bei der Freiwilligen Feuerwehr“

### Worum gehts?

Die Freiwillige Feuerwehr wird von außen oft als eingeschworene Männertruppe wahrgenommen. Dabei profitieren wir von der Vielfalt unserer Mitglieder und werden so nach außen attraktiver.

### Was brauchen wir?

Eine offene Kultur innerhalb der Freiwilligen Feuerwehr, die Betonung von Diversität innerhalb der Satzung und eine Ansprache neuer Zielgruppen.

### Was ist wichtig?

Der Deutsche Feuerwehrverband hat bereits die Notwendigkeit für mehr Diversität festgestellt und eine Kampagne entwickelt, die dieses Thema aufgreift.

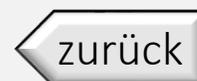
### Wo finden wir Beispiele?

[Kampagne „112 Willkommen“](#)

(Website der Kampagne)

[Forschungsprojekt Diversität in der FF](#)

(connectnrw.de)



# Willkommenskultur leben

Katalognummer: 20

„Für ein offenes Miteinander“

## Worum gehts?

Um Eintrittsbarrieren zu senken, sind interkulturelles Verständnis und Integration nötig. Dies erreichen wir durch ein offenes Auftreten und ein gemeinsames Verständnis für die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr. Kurz: Die Freiwillige Feuerwehr lebt vom Ehrenamt und das Ehrenamt lebt von dem Engagement vieler.

## Was brauchen wir?

Aktive Förderung und Unterstützung der Integration von Mitgliedern und Interessenten zum Beispiel anderer Kulturen.

## Was ist wichtig?

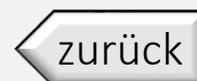
Es sind bereits viele Kampagnen verfügbar, die sich mit dem Thema Integration auseinandersetzen. Eine eigene interne und regionale Arbeit ist jedoch für den Erfolg von großer Bedeutung.

## Wo finden wir Beispiele?

[Integration in der Jugendfeuerwehr](https://www.ms.niedersachsen.de)  
(ms.niedersachsen.de)

[Projekt „Deine Feuerwehr - Unsere Feuerwehr“ \(BAMF\)](#)

[Integrationspreis für JF](https://www.regionalwolfenbuettel.de)  
(regionalwolfenbuettel.de)



## „Mehr Aufmerksamkeit durch Kampagnen“

### Worum gehts?

Kommunikation muss nicht immer von Grund auf neu konzipiert werden. Oft gibt es bereits ausreichend Material. Viele gelungene Kampagnen warten darauf, entdeckt und genutzt zu werden.

### Was brauchen wir?

Stärkere Zusammenarbeit zwischen einzelnen Freiwilligen Feuerwehren und Verbänden.

### Was ist wichtig?

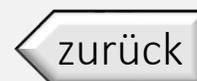
Selbst wenn sich keine vorhandene Kampagne für das gegebene Problem nutzen lässt: Ein Blick in das existierende Material lohnt sich immer – zur Inspiration und zum Austausch.

### Wo finden wir Beispiele?

[Kampagnenmaterial Feuerwehr  
Niedersachsen](#)

[Kampagne „Ja zur Feuerwehr“  
\(Feuerwehr Niedersachsen\)](#)

[„Ja zur Feuerwehr“ auf Youtube  
\(Feuerwehr Niedersachsen\)](#)



# Kinderfeuerwehr gründen

Katalognummer: 11

## „Feuerwehrmann Sam macht Lust auf die Kinderfeuerwehr“

### Worum gehts?

Kinder können durch eine abwechslungsreiche Kinderfeuerwehr schon früh an die Freiwillige Feuerwehr herangeführt und Familien so langfristig gebunden werden. Spiel, Spaß, Lernen und die Nachwuchsgewinnung werden dabei verknüpft.

### Was brauchen wir?

Engagierte Feuerwehrmitglieder, die bereit sind, sich weiterzubilden und Verantwortung zu übernehmen, sowie abwechslungsreiche und spannende Aktivitäten.

### Was ist wichtig?

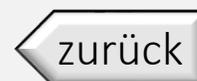
In der Kinderfeuerwehr steht nicht die Brandschutzerziehung, sondern der Spaß und die Vorbereitung auf die Jugendfeuerwehr im Vordergrund. Kinderfeuerwehren haben sich schon in vielen Orten etabliert.

### Wo finden wir Beispiele?

[Neugründung einer JF](http://feuerwehrmagazin.de)  
(feuerwehrmagazin.de)

[Arbeitsheft Jugendfeuerwehr](http://jugendfeuerwehr.de)  
(jugendfeuerwehr.de)

[Website der Juleica](http://www.juleica.de)



# Botschafterprogramme

Katalognummer: 1

## „Sprachrohre für unsere Freiwillige Feuerwehr“

### Worum gehts?

Um mehr Nachwuchs zu gewinnen, brauchen wir Botschafter und Fürsprecher für unsere Sache. Das kann jeder sein: unsere Mitglieder, aber auch Eltern, Kollegen, Bürgermeister, Unternehmen, Journalisten. Hier muss Überzeugungsarbeit geleistet werden.

### Was brauchen wir?

Nach innen: Mitglieder, die aktiv für unsere Freiwillige Feuerwehr eintreten und erzählen, warum unsere Arbeit und unser Engagement so wichtig sind. Nach außen: Kontakte in alle Richtungen.

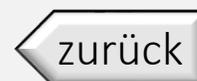
### Was ist wichtig?

Personen gezielt ansprechen: Wessen Einfluss ist so groß, dass andere Personen deren Empfehlungen bei Entscheidungen berücksichtigen? Dies kann je nach Region und Zielgruppe unterschiedlich sein. Insbesondere Kinder und Jugendliche sind wichtige Botschafter in ihrem Freundeskreis.

### Wo finden wir Beispiele?

[Feuerwehr in Social Media](http://feuerwehrmagazin.de)  
(feuerwehrmagazin.de)

[Influencer-Marketing Polizei](http://meedia.de)  
(meedia.de)



# Verschiedene Beteiligungsmodelle

Katalognummer: 18

## „Mehr Flexibilität durch neue Zeitkonzepte“

### Worum gehts?

Flexibilität ist für Kinder und Jugendliche aufgrund zahlreicher Freizeitangebote und dem hohen schulischen Aufwand von großer Bedeutung. Verschiedene Beteiligungsmodelle können helfen, bestehende Mitglieder von einem Austritt abzuhalten und neue Mitglieder zu gewinnen.

### Was brauchen wir?

Flexible Modelle für viele Zielgruppen, z. B. Probe-, Passiv-, Wochenend- oder Ferienmitgliedschaften. Diese Modelle müssen in die Satzung eingebunden werden.

### Was ist wichtig?

Individuelle Lösungen und einfache Wechsel der Mitgliedschaften bieten Teilnehmern mit Zeitmangel eine große Flexibilität und können sie auch in schwierigen Situationen in der Freiwilligen Feuerwehr halten.

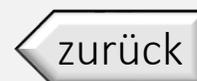
### Wo finden wir Beispiele?

[Probemitgliedschaft](#)

(Feuerwehr Istein)

[Passive Mitgliedschaft](#)

(FF Klein Offenseth-Sparrieshoop)



# Diversität ermöglichen

Katalognummer: 6

## „Willkommen bei der Freiwilligen Feuerwehr“

### Worum gehts?

Die Freiwillige Feuerwehr wird von außen oft als eingeschworene Männertruppe wahrgenommen. Dabei profitieren wir von der Vielfalt unserer Mitglieder und werden so nach außen attraktiver.

### Was brauchen wir?

Eine offene Kultur innerhalb der Freiwilligen Feuerwehr, die Betonung von Diversität innerhalb der Satzung und eine Ansprache neuer Zielgruppen.

### Was ist wichtig?

Der Deutsche Feuerwehrverband hat bereits die Notwendigkeit für mehr Diversität festgestellt und eine Kampagne entwickelt, die dieses Thema aufgreift.

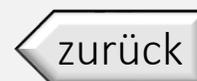
### Wo finden wir Beispiele?

[Kampagne „112 Willkommen“](#)

(Website der Kampagne)

[Forschungsprojekt Diversität in der FF](#)

(connectnrw.de)



# Teilhabe am Vereinsleben stärken

Katalognummer: 16

„Sei dabei: Für mehr Engagement im Vereinsleben“

## Worum gehts?

Im Einsatz sind Befehl und Gehorsam Pflicht, das aktive Vereinsleben vor allem der Kinder- und Jugendfeuerwehr lebt jedoch von der Mitgestaltung der Mitglieder. Indem wir letzteres stärker hervorheben, nehmen wir Ängste vor starren Strukturen und stärken das Gemeinschaftsgefühl.

## Was brauchen wir?

Eine Kultur der Mitgestaltung, in der jeder seine Ideen und Vorschläge einbringen kann.

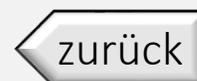
## Was ist wichtig?

Je früher Kinder und Jugendliche in die Vereinsarbeit miteinbezogen werden, umso eher sind sie auch später bereit, Verantwortung zu übernehmen und Engagement zu zeigen.

## Wo finden wir Beispiele?

[Projekt Demokratieberater](#)  
(jugendfeuerwehr.de)

[Praxishandbuch Demokratie in der FF](#)  
(jugendfeuerwehr.de)



# Verschiedene Beteiligungsmodelle

Katalognummer: 18

## „Mehr Flexibilität durch neue Zeitkonzepte“

### Worum gehts?

Flexibilität ist für Kinder und Jugendliche aufgrund zahlreicher Freizeitangebote und dem hohen schulischen Aufwand von großer Bedeutung. Verschiedene Beteiligungsmodelle können helfen, bestehende Mitglieder von einem Austritt abzuhalten und neue Mitglieder zu gewinnen.

### Was brauchen wir?

Flexible Modelle für viele Zielgruppen, z. B. Probe-, Passiv-, Wochenend- oder Ferienmitgliedschaften. Diese Modelle müssen in die Satzung eingebunden werden.

### Was ist wichtig?

Individuelle Lösungen und einfache Wechsel der Mitgliedschaften bieten Teilnehmern mit Zeitmangel eine große Flexibilität und können sie auch in schwierigen Situationen in der Freiwilligen Feuerwehr halten.

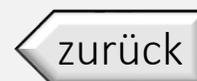
### Wo finden wir Beispiele?

[Probemitgliedschaft](#)

(Feuerwehr Istein)

[Passive Mitgliedschaft](#)

(FF Klein Offenseth-Sparrieshoop)



## „Mehr Aufmerksamkeit durch Kampagnen“

### Worum gehts?

Kommunikation muss nicht immer von Grund auf neu konzipiert werden. Oft gibt es bereits ausreichend Material. Viele gelungene Kampagnen warten darauf, entdeckt und genutzt zu werden.

### Was brauchen wir?

Stärkere Zusammenarbeit zwischen einzelnen Freiwilligen Feuerwehren und Verbänden.

### Was ist wichtig?

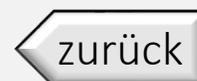
Selbst wenn sich keine vorhandene Kampagne für das gegebene Problem nutzen lässt: Ein Blick in das existierende Material lohnt sich immer – zur Inspiration und zum Austausch.

### Wo finden wir Beispiele?

[Kampagnenmaterial Feuerwehr  
Niedersachsen](#)

[Kampagne „Ja zur Feuerwehr“  
\(Feuerwehr Niedersachsen\)](#)

[„Ja zur Feuerwehr“ auf Youtube  
\(Feuerwehr Niedersachsen\)](#)



# Diversität ermöglichen

Katalognummer: 6

## „Willkommen bei der Freiwilligen Feuerwehr“

### Worum gehts?

Die Freiwillige Feuerwehr wird von außen oft als eingeschworene Männertruppe wahrgenommen. Dabei profitieren wir von der Vielfalt unserer Mitglieder und werden so nach außen attraktiver.

### Was brauchen wir?

Eine offene Kultur innerhalb der Freiwilligen Feuerwehr, die Betonung von Diversität innerhalb der Satzung und eine Ansprache neuer Zielgruppen.

### Was ist wichtig?

Der Deutsche Feuerwehrverband hat bereits die Notwendigkeit für mehr Diversität festgestellt und eine Kampagne entwickelt, die dieses Thema aufgreift.

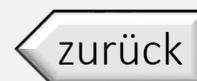
### Wo finden wir Beispiele?

[Kampagne „112 Willkommen“](#)

(Website der Kampagne)

[Forschungsprojekt Diversität in der FF](#)

(connectnrw.de)



# Willkommenskultur leben

Katalognummer: 20

„Für ein offenes Miteinander“

## Worum gehts?

Um Eintrittsbarrieren zu senken, sind interkulturelles Verständnis und Integration nötig. Dies erreichen wir durch ein offenes Auftreten und ein gemeinsames Verständnis für die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr. Kurz: Die Freiwillige Feuerwehr lebt vom Ehrenamt und das Ehrenamt lebt von dem Engagement vieler.

## Was brauchen wir?

Aktive Förderung und Unterstützung der Integration von Mitgliedern und Interessenten zum Beispiel anderer Kulturen.

## Was ist wichtig?

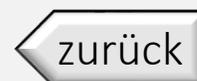
Es sind bereits viele Kampagnen verfügbar, die sich mit dem Thema Integration auseinandersetzen. Eine eigene interne und regionale Arbeit ist jedoch für den Erfolg von großer Bedeutung.

## Wo finden wir Beispiele?

[Integration in der Jugendfeuerwehr](https://www.ms.niedersachsen.de)  
(ms.niedersachsen.de)

[Projekt „Deine Feuerwehr - Unsere Feuerwehr“ \(BAMF\)](#)

[Integrationspreis für JF](https://www.regionalwolfenbuettel.de)  
(regionalwolfenbuettel.de)



# Verschiedene Beteiligungsmodelle

Katalognummer: 18

## „Mehr Flexibilität durch neue Zeitkonzepte“

### Worum gehts?

Flexibilität ist für Kinder und Jugendliche aufgrund zahlreicher Freizeitangebote und dem hohen schulischen Aufwand von großer Bedeutung. Verschiedene Beteiligungsmodelle können helfen, bestehende Mitglieder von einem Austritt abzuhalten und neue Mitglieder zu gewinnen.

### Was brauchen wir?

Flexible Modelle für viele Zielgruppen, z. B. Probe-, Passiv-, Wochenend- oder Ferienmitgliedschaften. Diese Modelle müssen in die Satzung eingebunden werden.

### Was ist wichtig?

Individuelle Lösungen und einfache Wechsel der Mitgliedschaften bieten Teilnehmern mit Zeitmangel eine große Flexibilität und können sie auch in schwierigen Situationen in der Freiwilligen Feuerwehr halten.

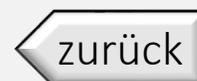
### Wo finden wir Beispiele?

[Probemitgliedschaft](#)

(Feuerwehr Istein)

[Passive Mitgliedschaft](#)

(FF Klein Offenseth-Sparrieshoop)



# Botschafterprogramme

Katalognummer: 1

## „Sprachrohre für unsere Freiwillige Feuerwehr“

### Worum gehts?

Um mehr Nachwuchs zu gewinnen, brauchen wir Botschafter und Fürsprecher für unsere Sache. Das kann jeder sein: unsere Mitglieder, aber auch Eltern, Kollegen, Bürgermeister, Unternehmen, Journalisten. Hier muss Überzeugungsarbeit geleistet werden.

### Was brauchen wir?

Nach innen: Mitglieder, die aktiv für unsere Freiwillige Feuerwehr eintreten und erzählen, warum unsere Arbeit und unser Engagement so wichtig sind. Nach außen: Kontakte in alle Richtungen.

### Was ist wichtig?

Personen gezielt ansprechen: Wessen Einfluss ist so groß, dass andere Personen deren Empfehlungen bei Entscheidungen berücksichtigen? Dies kann je nach Region und Zielgruppe unterschiedlich sein. Insbesondere Kinder und Jugendliche sind wichtige Botschafter in ihrem Freundeskreis.

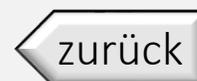
### Wo finden wir Beispiele?

[Feuerwehr in Social Media](http://feuerwehrmagazin.de)

(feuerwehrmagazin.de)

[Influencer-Marketing Polizei](http://meedia.de)

(meedia.de)



# Freizeitangebote bewerben

Katalognummer: 10

## „Feuerwehr macht Spaß: Freizeitangebote im Fokus“

### Worum gehts?

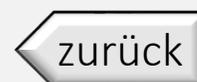
Freiwillige Feuerwehr ist mehr als Technik und Brandbekämpfung. Durch aktive Betonung des vielfältigen Vereinslebens räumen wir mit Vorurteilen auf. Ziel ist es, die sportlichen, sozialen oder kulturellen Aktivitäten aufzuzeigen.

### Was brauchen wir?

Spannende Angebote und Aktivitäten, die wir nach außen bewerben können.

### Was ist wichtig?

Neben den vielfältigen Freizeitaktivitäten kann auch die Kompetenzentwicklung von Kindern und Jugendlichen betont werden. Gerade bei der Kinderfeuerwehr steht der Spaß im Vordergrund.



## „Mit Brandschutz Begeisterung wecken“

### Worum gehts?

Durch Schulbesuche vermitteln wir schon lange die Grundlagen des Brandschutzes. Wir können diese Besuche aber auch nutzen, um Werbung für unsere Sache zu machen und neue Mitglieder zu gewinnen.

### Was brauchen wir?

Guter Kontakt zu den Schulen in der Region, spannende Angebote und Inhalte für Kinder und Jugendliche.

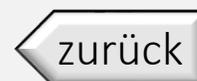
### Was ist wichtig?

Die Brandschutzerziehung gehört in der Regel zum Lehrplan dazu – es geht vor allem um die Ausgestaltung. Informationsmaterial steht über die Landesverbände zur Verfügung.

### Wo finden wir Beispiele?

[Handreichung Kooperation mit Schulen](#) (Jugendfeuerwehr Bayern)

[Infomaterial Brandschutzerziehung](#) (LFV Niedersachsen)



„Eine Frage hätte ich da noch ...“

## Worum gehts?

Elternabende bieten die Möglichkeit, eine große Gruppe mit Informationen zu versorgen. Außerdem kann im persönlichen Austausch besonders gut auf Sorgen und Nöte der Eltern eingegangen werden.

## Was brauchen wir?

Termine, Informationsmaterial und Mitglieder, die sich mit dem Thema auseinandersetzen. Bei Kooperationen mit Schulen: gute Kontakte.

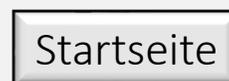
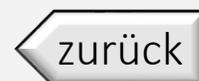
## Was ist wichtig?

Elternabende können nicht nur in der Feuerwache stattfinden, sondern sind auch in Kooperation mit Schulen denkbar. Persönliche Ansprechpartner stärken das Vertrauen.

## Wo finden wir Beispiele?

[Elternabend](#)

(Feuerwehr Waldbronn)



## „Häufig gestellte Fragen – übersichtlich beantwortet“

### Worum gehts?

Fragen zur Freiwilligen Feuerwehr wiederholen sich von Zeit zu Zeit. Die Beantwortung häufig gestellter Fragen (FAQs) kann dabei helfen, unsere Arbeit besser zu verstehen. FAQs sind eine Möglichkeit, Informationen übersichtlich aufzubereiten.

### Was brauchen wir?

Einen Überblick über die wichtigsten Fragen, die wir allgemein und öffentlich beantworten können.

### Was ist wichtig?

FAQs helfen vor allem denjenigen weiter, die bereits an der Freiwilligen Feuerwehr interessiert sind. Sie stellen eine ergänzende Maßnahme dar. Ein Blick in "fremde" FAQs kann hilfreich sein.

### Wo finden wir Beispiele?

[FAQ](#)

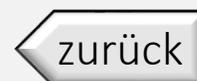
(Feuerwehr Sprockhövel)

[FAQ](#)

(Feuerwehr Kelsterbach)

[FAQ](#)

(Feuerwehr Möhnesee)



# Botschafterprogramme

Katalognummer: 1

## „Sprachrohre für unsere Freiwillige Feuerwehr“

### Worum gehts?

Um mehr Nachwuchs zu gewinnen, brauchen wir Botschafter und Fürsprecher für unsere Sache. Das kann jeder sein: unsere Mitglieder, aber auch Eltern, Kollegen, Bürgermeister, Unternehmen, Journalisten. Hier muss Überzeugungsarbeit geleistet werden.

### Was brauchen wir?

Nach innen: Mitglieder, die aktiv für unsere Freiwillige Feuerwehr eintreten und erzählen, warum unsere Arbeit und unser Engagement so wichtig sind. Nach außen: Kontakte in alle Richtungen.

### Was ist wichtig?

Personen gezielt ansprechen: Wessen Einfluss ist so groß, dass andere Personen deren Empfehlungen bei Entscheidungen berücksichtigen? Dies kann je nach Region und Zielgruppe unterschiedlich sein. Insbesondere Kinder und Jugendliche sind wichtige Botschafter in ihrem Freundeskreis.

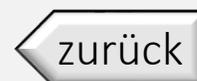
### Wo finden wir Beispiele?

[Feuerwehr in Social Media](http://feuerwehrmagazin.de)

(feuerwehrmagazin.de)

[Influencer-Marketing Polizei](http://meedia.de)

(meedia.de)



## „Mit Brandschutz Begeisterung wecken“

### Worum gehts?

Durch Schulbesuche vermitteln wir schon lange die Grundlagen des Brandschutzes. Wir können diese Besuche aber auch nutzen, um Werbung für unsere Sache zu machen und neue Mitglieder zu gewinnen.

### Was brauchen wir?

Guter Kontakt zu den Schulen in der Region, spannende Angebote und Inhalte für Kinder und Jugendliche.

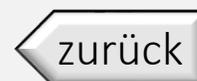
### Was ist wichtig?

Die Brandschutzerziehung gehört in der Regel zum Lehrplan dazu – es geht vor allem um die Ausgestaltung. Informationsmaterial steht über die Landesverbände zur Verfügung.

### Wo finden wir Beispiele?

[Handreichung Kooperation mit Schulen](#) (Jugendfeuerwehr Bayern)

[Infomaterial Brandschutzerziehung](#) (LFV Niedersachsen)



„Eine Frage hätte ich da noch ...“

## Worum gehts?

Elternabende bieten die Möglichkeit, eine große Gruppe mit Informationen zu versorgen. Außerdem kann im persönlichen Austausch besonders gut auf Sorgen und Nöte der Eltern eingegangen werden.

## Was brauchen wir?

Termine, Informationsmaterial und Mitglieder, die sich mit dem Thema auseinandersetzen. Bei Kooperationen mit Schulen: gute Kontakte.

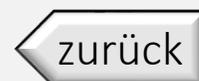
## Was ist wichtig?

Elternabende können nicht nur in der Feuerwache stattfinden, sondern sind auch in Kooperation mit Schulen denkbar. Persönliche Ansprechpartner stärken das Vertrauen.

## Wo finden wir Beispiele?

[Elternabend](#)

(Feuerwehr Waldbronn)



## „Mehr Aufmerksamkeit durch Kampagnen“

### Worum gehts?

Kommunikation muss nicht immer von Grund auf neu konzipiert werden. Oft gibt es bereits ausreichend Material. Viele gelungene Kampagnen warten darauf, entdeckt und genutzt zu werden.

### Was brauchen wir?

Stärkere Zusammenarbeit zwischen einzelnen Freiwilligen Feuerwehren und Verbänden.

### Was ist wichtig?

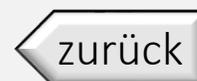
Selbst wenn sich keine vorhandene Kampagne für das gegebene Problem nutzen lässt: Ein Blick in das existierende Material lohnt sich immer – zur Inspiration und zum Austausch.

### Wo finden wir Beispiele?

[Kampagnenmaterial Feuerwehr  
Niedersachsen](#)

[Kampagne „Ja zur Feuerwehr“  
\(Feuerwehr Niedersachsen\)](#)

[„Ja zur Feuerwehr“ auf Youtube  
\(Feuerwehr Niedersachsen\)](#)



# Botschafterprogramme

Katalognummer: 1

## „Sprachrohre für unsere Freiwillige Feuerwehr“

### Worum gehts?

Um mehr Nachwuchs zu gewinnen, brauchen wir Botschafter und Fürsprecher für unsere Sache. Das kann jeder sein: unsere Mitglieder, aber auch Eltern, Kollegen, Bürgermeister, Unternehmen, Journalisten. Hier muss Überzeugungsarbeit geleistet werden.

### Was brauchen wir?

Nach innen: Mitglieder, die aktiv für unsere Freiwillige Feuerwehr eintreten und erzählen, warum unsere Arbeit und unser Engagement so wichtig sind. Nach außen: Kontakte in alle Richtungen.

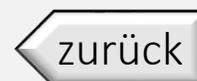
### Was ist wichtig?

Personen gezielt ansprechen: Wessen Einfluss ist so groß, dass andere Personen deren Empfehlungen bei Entscheidungen berücksichtigen? Dies kann je nach Region und Zielgruppe unterschiedlich sein. Insbesondere Kinder und Jugendliche sind wichtige Botschafter in ihrem Freundeskreis.

### Wo finden wir Beispiele?

[Feuerwehr in Social Media](#)  
(feuerwehrmagazin.de)

[Influencer-Marketing Polizei](#)  
(meedia.de)



# Freizeitangebote bewerben

Katalognummer: 10

## „Feuerwehr macht Spaß: Freizeitangebote im Fokus“

### Worum gehts?

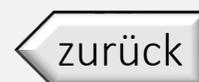
Freiwillige Feuerwehr ist mehr als Technik und Brandbekämpfung. Durch aktive Betonung des vielfältigen Vereinslebens räumen wir mit Vorurteilen auf. Ziel ist es, die sportlichen, sozialen oder kulturellen Aktivitäten aufzuzeigen.

### Was brauchen wir?

Spannende Angebote und Aktivitäten, die wir nach außen bewerben können.

### Was ist wichtig?

Neben den vielfältigen Freizeitaktivitäten kann auch die Kompetenzentwicklung von Kindern und Jugendlichen betont werden. Gerade bei der Kinderfeuerwehr steht der Spaß im Vordergrund.



## „Mit Brandschutz Begeisterung wecken“

### Worum gehts?

Durch Schulbesuche vermitteln wir schon lange die Grundlagen des Brandschutzes. Wir können diese Besuche aber auch nutzen, um Werbung für unsere Sache zu machen und neue Mitglieder zu gewinnen.

### Was brauchen wir?

Guter Kontakt zu den Schulen in der Region, spannende Angebote und Inhalte für Kinder und Jugendliche.

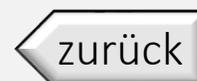
### Was ist wichtig?

Die Brandschutzerziehung gehört in der Regel zum Lehrplan dazu – es geht vor allem um die Ausgestaltung. Informationsmaterial steht über die Landesverbände zur Verfügung.

### Wo finden wir Beispiele?

[Handreichung Kooperation mit Schulen](#) (Jugendfeuerwehr Bayern)

[Infomaterial Brandschutzerziehung](#) (LFV Niedersachsen)



„Eine Frage hätte ich da noch ...“

## Worum gehts?

Elternabende bieten die Möglichkeit, eine große Gruppe mit Informationen zu versorgen. Außerdem kann im persönlichen Austausch besonders gut auf Sorgen und Nöte der Eltern eingegangen werden.

## Was brauchen wir?

Termine, Informationsmaterial und Mitglieder, die sich mit dem Thema auseinandersetzen. Bei Kooperationen mit Schulen: gute Kontakte.

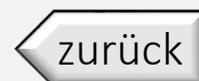
## Was ist wichtig?

Elternabende können nicht nur in der Feuerwache stattfinden, sondern sind auch in Kooperation mit Schulen denkbar. Persönliche Ansprechpartner stärken das Vertrauen.

## Wo finden wir Beispiele?

[Elternabend](#)

(Feuerwehr Waldbronn)



## „Häufig gestellte Fragen – übersichtlich beantwortet“

### Worum gehts?

Fragen zur Freiwilligen Feuerwehr wiederholen sich von Zeit zu Zeit. Die Beantwortung häufig gestellter Fragen (FAQs) kann dabei helfen, unsere Arbeit besser zu verstehen. FAQs sind eine Möglichkeit, Informationen übersichtlich aufzubereiten.

### Was brauchen wir?

Einen Überblick über die wichtigsten Fragen, die wir allgemein und öffentlich beantworten können.

### Was ist wichtig?

FAQs helfen vor allem denjenigen weiter, die bereits an der Freiwilligen Feuerwehr interessiert sind. Sie stellen eine ergänzende Maßnahme dar. Ein Blick in "fremde" FAQs kann hilfreich sein.

### Wo finden wir Beispiele?

[FAQ](#)

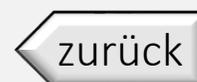
(Feuerwehr Sprockhövel)

[FAQ](#)

(Feuerwehr Kelsterbach)

[FAQ](#)

(Feuerwehr Möhnesee)



## „Mehr Aufmerksamkeit durch Kampagnen“

### Worum gehts?

Kommunikation muss nicht immer von Grund auf neu konzipiert werden. Oft gibt es bereits ausreichend Material. Viele gelungene Kampagnen warten darauf, entdeckt und genutzt zu werden.

### Was brauchen wir?

Stärkere Zusammenarbeit zwischen einzelnen Freiwilligen Feuerwehren und Verbänden.

### Was ist wichtig?

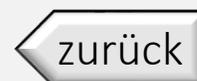
Selbst wenn sich keine vorhandene Kampagne für das gegebene Problem nutzen lässt: Ein Blick in das existierende Material lohnt sich immer – zur Inspiration und zum Austausch.

### Wo finden wir Beispiele?

[Kampagnenmaterial Feuerwehr  
Niedersachsen](#)

[Kampagne „Ja zur Feuerwehr“  
\(Feuerwehr Niedersachsen\)](#)

[„Ja zur Feuerwehr“ auf Youtube  
\(Feuerwehr Niedersachsen\)](#)



# Botschafterprogramme

Katalognummer: 1

## „Sprachrohre für unsere Freiwillige Feuerwehr“

### Worum gehts?

Um mehr Nachwuchs zu gewinnen, brauchen wir Botschafter und Fürsprecher für unsere Sache. Das kann jeder sein: unsere Mitglieder, aber auch Eltern, Kollegen, Bürgermeister, Unternehmen, Journalisten. Hier muss Überzeugungsarbeit geleistet werden.

### Was brauchen wir?

Nach innen: Mitglieder, die aktiv für unsere Freiwillige Feuerwehr eintreten und erzählen, warum unsere Arbeit und unser Engagement so wichtig sind. Nach außen: Kontakte in alle Richtungen.

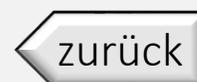
### Was ist wichtig?

Personen gezielt ansprechen: Wessen Einfluss ist so groß, dass andere Personen deren Empfehlungen bei Entscheidungen berücksichtigen? Dies kann je nach Region und Zielgruppe unterschiedlich sein. Insbesondere Kinder und Jugendliche sind wichtige Botschafter in ihrem Freundeskreis.

### Wo finden wir Beispiele?

[Feuerwehr in Social Media](http://feuerwehrmagazin.de)  
(feuerwehrmagazin.de)

[Influencer-Marketing Polizei](http://meedia.de)  
(meedia.de)



## „Häufig gestellte Fragen – übersichtlich beantwortet“

### Worum gehts?

Fragen zur Freiwilligen Feuerwehr wiederholen sich von Zeit zu Zeit. Die Beantwortung häufig gestellter Fragen (FAQs) kann dabei helfen, unsere Arbeit besser zu verstehen. FAQs sind eine Möglichkeit, Informationen übersichtlich aufzubereiten.

### Was brauchen wir?

Einen Überblick über die wichtigsten Fragen, die wir allgemein und öffentlich beantworten können.

### Was ist wichtig?

FAQs helfen vor allem denjenigen weiter, die bereits an der Freiwilligen Feuerwehr interessiert sind. Sie stellen eine ergänzende Maßnahme dar. Ein Blick in "fremde" FAQs kann hilfreich sein.

### Wo finden wir Beispiele?

[FAQ](#)

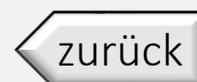
(Feuerwehr Sprockhövel)

[FAQ](#)

(Feuerwehr Kelsterbach)

[FAQ](#)

(Feuerwehr Möhnesee)



# Kooperationen mit Schulen

Katalognummer: 12

## „Feuerwehr macht Schule“

### Worum gehts?

Kinder und Jugendliche verbringen immer mehr Zeit in der Schule als mit Freizeitangeboten. Freiwillige Feuerwehr muss dort stattfinden, wo Kinder und Jugendliche sind. Feuerwehr-AGs und Schulbesuche bringen die Themen, die wir vermitteln wollen, auf den Lehrplan.

### Was brauchen wir?

Guter Kontakt zu den Schulen in der Region, spannende Angebote und Inhalte für Kinder und Jugendliche.

### Was ist wichtig?

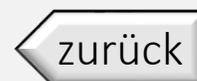
Kooperationen können auch in Form von Brandschutz-Trainings, Girls- und Boys-Days oder Praktika stattfinden. Informationsmaterial steht über die Landesverbände zur Verfügung.

### Wo finden wir Beispiele?

[Handreichung Brandschutzerziehung](#)  
(LFV Niedersachsen)

[Leitfaden Kooperation mit Schulen](#)  
(LFV Hessen)

[Feuerwehr-AG IGS Bramsche](#)  
(landkreis-osnabrueck.de)



# Kooperationen mit Vereinen

Katalognummer: 13

## „Kooperation statt Konkurrenz“

### Worum gehts?

Kinder und Jugendliche haben die Qual der Wahl zwischen verschiedensten Freizeitangeboten. Indem wir mit Vereinen zusammenarbeiten, können Zeit und Inhalte besser auf die Teilnehmer zugeschnitten und neue Mitglieder angeworben werden.

### Was brauchen wir?

Partnervereine für gemeinsame Programme und Aktivitäten sowie zur besseren Abstimmung der Zeiten und Inhalte.

### Was ist wichtig?

Kooperationen sind auch ein Aufhänger für eine Pressemitteilung – eine gute Gelegenheit, in der Zeitung für die gemeinsame Sache zu werben.

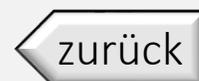
### Wo finden wir Beispiele?

[Kooperation mit Sportverein](#)

(Facebook FF Marburg-Moischt)

[Kooperation mit Musikschule](#)

(drolshagen.de)



# Verschiedene Beteiligungsmodelle

Katalognummer: 18

## „Mehr Flexibilität durch neue Zeitkonzepte“

### Worum gehts?

Flexibilität ist für Kinder und Jugendliche aufgrund zahlreicher Freizeitangebote und dem hohen schulischen Aufwand von großer Bedeutung. Verschiedene Beteiligungsmodelle können helfen, bestehende Mitglieder von einem Austritt abzuhalten und neue Mitglieder zu gewinnen.

### Was brauchen wir?

Flexible Modelle für viele Zielgruppen, z. B. Probe-, Passiv-, Wochenend- oder Ferienmitgliedschaften. Diese Modelle müssen in die Satzung eingebunden werden.

### Was ist wichtig?

Individuelle Lösungen und einfache Wechsel der Mitgliedschaften bieten Teilnehmern mit Zeitmangel eine große Flexibilität und können sie auch in schwierigen Situationen in der Freiwilligen Feuerwehr halten.

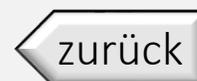
### Wo finden wir Beispiele?

[Probemitgliedschaft](#)

(Feuerwehr Istein)

[Passive Mitgliedschaft](#)

(FF Klein Offenseth-Sparrieshoop)



# Kooperationen mit Vereinen

Katalognummer: 13

## „Kooperation statt Konkurrenz“

### Worum gehts?

Kinder und Jugendliche haben die Qual der Wahl zwischen verschiedensten Freizeitangeboten. Indem wir mit Vereinen zusammenarbeiten, können Zeit und Inhalte besser auf die Teilnehmer zugeschnitten und neue Mitglieder angeworben werden.

### Was brauchen wir?

Partnervereine für gemeinsame Programme und Aktivitäten sowie zur besseren Abstimmung der Zeiten und Inhalte.

### Was ist wichtig?

Kooperationen sind auch ein Aufhänger für eine Pressemitteilung – eine gute Gelegenheit, in der Zeitung für die gemeinsame Sache zu werben.

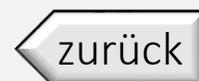
### Wo finden wir Beispiele?

[Kooperation mit Sportverein](#)

(Facebook FF Marburg-Moischt)

[Kooperation mit Musikschule](#)

(drolshagen.de)



# Freizeitangebote bewerben

Katalognummer: 10

## „Feuerwehr macht Spaß: Freizeitangebote im Fokus“

### Worum gehts?

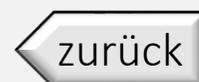
Freiwillige Feuerwehr ist mehr als Technik und Brandbekämpfung. Durch aktive Betonung des vielfältigen Vereinslebens räumen wir mit Vorurteilen auf. Ziel ist es, die sportlichen, sozialen oder kulturellen Aktivitäten aufzuzeigen.

### Was brauchen wir?

Spannende Angebote und Aktivitäten, die wir nach außen bewerben können.

### Was ist wichtig?

Neben den vielfältigen Freizeitaktivitäten kann auch die Kompetenzentwicklung von Kindern und Jugendlichen betont werden. Gerade bei der Kinderfeuerwehr steht der Spaß im Vordergrund.



## „Die Freiwillige Feuerwehr ist digital“

### Worum gehts?

Digitale Medien spielen in der Freizeit von Kindern und Jugendlichen eine große Rolle, Bewegung oder frische Luft werden hingegen unwichtiger. Um Kinder- bzw. Jugendfeuerwehren attraktiv zu machen, müssen wir uns in allen Bereichen stärker mit digitalen Technologien beschäftigen.

### Was brauchen wir?

Digitale Vorzüge und Technologien innerhalb unserer Freiwilligen Feuerwehr, die wir verstärkt nach außen kommunizieren können.

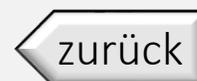
### Was ist wichtig?

Auch im Einsatzgeschehen finden digitale Technologien regelmäßig Anwendung. Wärmebildkamera, Digitalfunk und Co. können auch Kinder und Jugendliche begeistern.

### Wo finden wir Beispiele?

[Feuerwehr-Software Fireplan](#)

[Alarmierung per App](#)  
(nordkurier.de)



# Botschafterprogramme

Katalognummer: 1

## „Sprachrohre für unsere Freiwillige Feuerwehr“

### Worum gehts?

Um mehr Nachwuchs zu gewinnen, brauchen wir Botschafter und Fürsprecher für unsere Sache. Das kann jeder sein: unsere Mitglieder, aber auch Eltern, Kollegen, Bürgermeister, Unternehmen, Journalisten. Hier muss Überzeugungsarbeit geleistet werden.

### Was brauchen wir?

Nach innen: Mitglieder, die aktiv für unsere Freiwillige Feuerwehr eintreten und erzählen, warum unsere Arbeit und unser Engagement so wichtig sind. Nach außen: Kontakte in alle Richtungen.

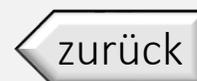
### Was ist wichtig?

Personen gezielt ansprechen: Wessen Einfluss ist so groß, dass andere Personen deren Empfehlungen bei Entscheidungen berücksichtigen? Dies kann je nach Region und Zielgruppe unterschiedlich sein. Insbesondere Kinder und Jugendliche sind wichtige Botschafter in ihrem Freundeskreis.

### Wo finden wir Beispiele?

[Feuerwehr in Social Media](#)  
(feuerwehrmagazin.de)

[Influencer-Marketing Polizei](#)  
(meedia.de)



## „Häufig gestellte Fragen – übersichtlich beantwortet“

### Worum gehts?

Fragen zur Freiwilligen Feuerwehr wiederholen sich von Zeit zu Zeit. Die Beantwortung häufig gestellter Fragen (FAQs) kann dabei helfen, unsere Arbeit besser zu verstehen. FAQs sind eine Möglichkeit, Informationen übersichtlich aufzubereiten.

### Was brauchen wir?

Einen Überblick über die wichtigsten Fragen, die wir allgemein und öffentlich beantworten können.

### Was ist wichtig?

FAQs helfen vor allem denjenigen weiter, die bereits an der Freiwilligen Feuerwehr interessiert sind. Sie stellen eine ergänzende Maßnahme dar. Ein Blick in "fremde" FAQs kann hilfreich sein.

### Wo finden wir Beispiele?

[FAQ](#)

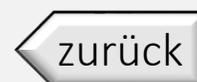
(Feuerwehr Sprockhövel)

[FAQ](#)

(Feuerwehr Kelsterbach)

[FAQ](#)

(Feuerwehr Möhnesee)



„Eine Frage hätte ich da noch ...“

## Worum gehts?

Elternabende bieten die Möglichkeit, eine große Gruppe mit Informationen zu versorgen. Außerdem kann im persönlichen Austausch besonders gut auf Sorgen und Nöte der Eltern eingegangen werden.

## Was brauchen wir?

Termine, Informationsmaterial und Mitglieder, die sich mit dem Thema auseinandersetzen. Bei Kooperationen mit Schulen: gute Kontakte.

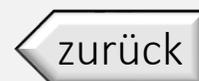
## Was ist wichtig?

Elternabende können nicht nur in der Feuerwache stattfinden, sondern sind auch in Kooperation mit Schulen denkbar. Persönliche Ansprechpartner stärken das Vertrauen.

## Wo finden wir Beispiele?

[Elternabend](#)

(Feuerwehr Waldbronn)



# Botschafterprogramme

Katalognummer: 1

## „Sprachrohre für unsere Freiwillige Feuerwehr“

### Worum gehts?

Um mehr Nachwuchs zu gewinnen, brauchen wir Botschafter und Fürsprecher für unsere Sache. Das kann jeder sein: unsere Mitglieder, aber auch Eltern, Kollegen, Bürgermeister, Unternehmen, Journalisten. Hier muss Überzeugungsarbeit geleistet werden.

### Was brauchen wir?

Nach innen: Mitglieder, die aktiv für unsere Freiwillige Feuerwehr eintreten und erzählen, warum unsere Arbeit und unser Engagement so wichtig sind. Nach außen: Kontakte in alle Richtungen.

### Was ist wichtig?

Personen gezielt ansprechen: Wessen Einfluss ist so groß, dass andere Personen deren Empfehlungen bei Entscheidungen berücksichtigen? Dies kann je nach Region und Zielgruppe unterschiedlich sein. Insbesondere Kinder und Jugendliche sind wichtige Botschafter in ihrem Freundeskreis.

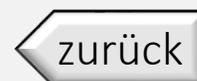
### Wo finden wir Beispiele?

[Feuerwehr in Social Media](http://feuerwehrmagazin.de)

(feuerwehrmagazin.de)

[Influencer-Marketing Polizei](http://meedia.de)

(meedia.de)



## „Mehr Aufmerksamkeit durch Kampagnen“

### Worum gehts?

Kommunikation muss nicht immer von Grund auf neu konzipiert werden. Oft gibt es bereits ausreichend Material. Viele gelungene Kampagnen warten darauf, entdeckt und genutzt zu werden.

### Was brauchen wir?

Stärkere Zusammenarbeit zwischen einzelnen Freiwilligen Feuerwehren und Verbänden.

### Was ist wichtig?

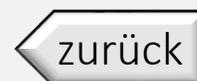
Selbst wenn sich keine vorhandene Kampagne für das gegebene Problem nutzen lässt: Ein Blick in das existierende Material lohnt sich immer – zur Inspiration und zum Austausch.

### Wo finden wir Beispiele?

[Kampagnenmaterial Feuerwehr  
Niedersachsen](#)

[Kampagne „Ja zur Feuerwehr“  
\(Feuerwehr Niedersachsen\)](#)

[„Ja zur Feuerwehr“ auf Youtube  
\(Feuerwehr Niedersachsen\)](#)



## „Mein Freund von der Feuerwehr“

### Worum gehts?

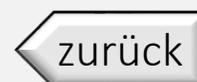
Ein Eintritt in einen neuen Verein wirft zu Anfang viele Fragen auf. Patenschaftsprogramme können vor allem den jüngeren und neuen Mitgliedern Sicherheit und Orientierung vermitteln. Eltern erhalten darüber hinaus einen direkten Ansprechpartner.

### Was brauchen wir?

Engagierte Jugendfeuerwehrmitglieder, die Lust darauf haben, neue Mitglieder bei ihrem Einstieg in die Freiwillige Feuerwehr zu unterstützen und zu begleiten.

### Was ist wichtig?

Patenschaftsprogramme sind schon in Schulen und Universitäten etabliert. Durch solche Konzepte fühlen sich neue Mitglieder auch in der Freiwilligen Feuerwehr sofort willkommen und integriert.



„Eine Frage hätte ich da noch ...“

## Worum gehts?

Elternabende bieten die Möglichkeit, eine große Gruppe mit Informationen zu versorgen. Außerdem kann im persönlichen Austausch besonders gut auf Sorgen und Nöte der Eltern eingegangen werden.

## Was brauchen wir?

Termine, Informationsmaterial und Mitglieder, die sich mit dem Thema auseinandersetzen. Bei Kooperationen mit Schulen: gute Kontakte.

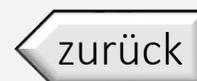
## Was ist wichtig?

Elternabende können nicht nur in der Feuerwache stattfinden, sondern sind auch in Kooperation mit Schulen denkbar. Persönliche Ansprechpartner stärken das Vertrauen.

## Wo finden wir Beispiele?

[Elternabend](#)

(Feuerwehr Waldbronn)



# Botschafterprogramme

Katalognummer: 1

## „Sprachrohre für unsere Freiwillige Feuerwehr“

### Worum gehts?

Um mehr Nachwuchs zu gewinnen, brauchen wir Botschafter und Fürsprecher für unsere Sache. Das kann jeder sein: unsere Mitglieder, aber auch Eltern, Kollegen, Bürgermeister, Unternehmen, Journalisten. Hier muss Überzeugungsarbeit geleistet werden.

### Was brauchen wir?

Nach innen: Mitglieder, die aktiv für unsere Freiwillige Feuerwehr eintreten und erzählen, warum unsere Arbeit und unser Engagement so wichtig sind. Nach außen: Kontakte in alle Richtungen.

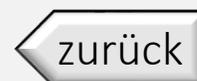
### Was ist wichtig?

Personen gezielt ansprechen: Wessen Einfluss ist so groß, dass andere Personen deren Empfehlungen bei Entscheidungen berücksichtigen? Dies kann je nach Region und Zielgruppe unterschiedlich sein. Insbesondere Kinder und Jugendliche sind wichtige Botschafter in ihrem Freundeskreis.

### Wo finden wir Beispiele?

[Feuerwehr in Social Media](#)  
(feuerwehrmagazin.de)

[Influencer-Marketing Polizei](#)  
(meedia.de)



# Freizeitangebote bewerben

Katalognummer: 10

## „Feuerwehr macht Spaß: Freizeitangebote im Fokus“

### Worum gehts?

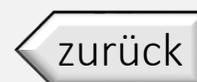
Freiwillige Feuerwehr ist mehr als Technik und Brandbekämpfung. Durch aktive Betonung des vielfältigen Vereinslebens räumen wir mit Vorurteilen auf. Ziel ist es, die sportlichen, sozialen oder kulturellen Aktivitäten aufzuzeigen.

### Was brauchen wir?

Spannende Angebote und Aktivitäten, die wir nach außen bewerben können.

### Was ist wichtig?

Neben den vielfältigen Freizeitaktivitäten kann auch die Kompetenzentwicklung von Kindern und Jugendlichen betont werden. Gerade bei der Kinderfeuerwehr steht der Spaß im Vordergrund.



## „Mein Freund von der Feuerwehr“

### Worum gehts?

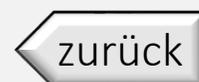
Ein Eintritt in einen neuen Verein wirft zu Anfang viele Fragen auf. Patenschaftsprogramme können vor allem den jüngeren und neuen Mitgliedern Sicherheit und Orientierung vermitteln. Eltern erhalten darüber hinaus einen direkten Ansprechpartner.

### Was brauchen wir?

Engagierte Jugendfeuerwehrmitglieder, die Lust darauf haben, neue Mitglieder bei ihrem Einstieg in die Freiwillige Feuerwehr zu unterstützen und zu begleiten.

### Was ist wichtig?

Patenschaftsprogramme sind schon in Schulen und Universitäten etabliert. Durch solche Konzepte fühlen sich neue Mitglieder auch in der Freiwilligen Feuerwehr sofort willkommen und integriert.



## „Die Freiwillige Feuerwehr ist digital“

### Worum gehts?

Digitale Medien spielen in der Freizeit von Kindern und Jugendlichen eine große Rolle, Bewegung oder frische Luft werden hingegen unwichtiger. Um Kinder- bzw. Jugendfeuerwehren attraktiv zu machen, müssen wir uns in allen Bereichen stärker mit digitalen Technologien beschäftigen.

### Was brauchen wir?

Digitale Vorzüge und Technologien innerhalb unserer Freiwilligen Feuerwehr, die wir verstärkt nach außen kommunizieren können.

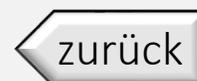
### Was ist wichtig?

Auch im Einsatzgeschehen finden digitale Technologien regelmäßig Anwendung. Wärmebildkamera, Digitalfunk und Co. können auch Kinder und Jugendliche begeistern.

### Wo finden wir Beispiele?

[Feuerwehr-Software Fireplan](#)

[Alarmierung per App](#)  
(nordkurier.de)



## „Häufig gestellte Fragen – übersichtlich beantwortet“

### Worum gehts?

Fragen zur Freiwilligen Feuerwehr wiederholen sich von Zeit zu Zeit. Die Beantwortung häufig gestellter Fragen (FAQs) kann dabei helfen, unsere Arbeit besser zu verstehen. FAQs sind eine Möglichkeit, Informationen übersichtlich aufzubereiten.

### Was brauchen wir?

Einen Überblick über die wichtigsten Fragen, die wir allgemein und öffentlich beantworten können.

### Was ist wichtig?

FAQs helfen vor allem denjenigen weiter, die bereits an der Freiwilligen Feuerwehr interessiert sind. Sie stellen eine ergänzende Maßnahme dar. Ein Blick in "fremde" FAQs kann hilfreich sein.

### Wo finden wir Beispiele?

[FAQ](#)

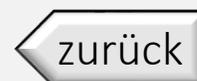
(Feuerwehr Sprockhövel)

[FAQ](#)

(Feuerwehr Kelsterbach)

[FAQ](#)

(Feuerwehr Möhnese)



# Kooperationen mit Schulen

Katalognummer: 12

## „Feuerwehr macht Schule“

### Worum gehts?

Kinder und Jugendliche verbringen immer mehr Zeit in der Schule als mit Freizeitangeboten. Freiwillige Feuerwehr muss dort stattfinden, wo Kinder und Jugendliche sind. Feuerwehr-AGs und Schulbesuche bringen die Themen, die wir vermitteln wollen, auf den Lehrplan.

### Was brauchen wir?

Guter Kontakt zu den Schulen in der Region, spannende Angebote und Inhalte für Kinder und Jugendliche.

### Was ist wichtig?

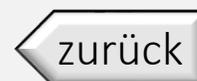
Kooperationen können auch in Form von Brandschutz-Trainings, Girls- und Boys-Days oder Praktika stattfinden. Informationsmaterial steht über die Landesverbände zur Verfügung.

### Wo finden wir Beispiele?

[Handreichung Brandschutzerziehung](#)  
(LFV Niedersachsen)

[Leitfaden Kooperation mit Schulen](#)  
(LFV Hessen)

[Feuerwehr-AG IGS Bramsche](#)  
(landkreis-osnabrueck.de)



# Kooperationen mit Vereinen

Katalognummer: 13

## „Kooperation statt Konkurrenz“

### Worum gehts?

Kinder und Jugendliche haben die Qual der Wahl zwischen verschiedensten Freizeitangeboten. Indem wir mit Vereinen zusammenarbeiten, können Zeit und Inhalte besser auf die Teilnehmer zugeschnitten und neue Mitglieder angeworben werden.

### Was brauchen wir?

Partnervereine für gemeinsame Programme und Aktivitäten sowie zur besseren Abstimmung der Zeiten und Inhalte.

### Was ist wichtig?

Kooperationen sind auch ein Aufhänger für eine Pressemitteilung – eine gute Gelegenheit, in der Zeitung für die gemeinsame Sache zu werben.

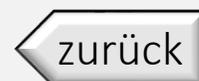
### Wo finden wir Beispiele?

[Kooperation mit Sportverein](#)

(Facebook FF Marburg-Moischt)

[Kooperation mit Musikschule](#)

(drolshagen.de)



# Verschiedene Beteiligungsmodelle

Katalognummer: 18

## „Mehr Flexibilität durch neue Zeitkonzepte“

### Worum gehts?

Flexibilität ist für Kinder und Jugendliche aufgrund zahlreicher Freizeitangebote und dem hohen schulischen Aufwand von großer Bedeutung. Verschiedene Beteiligungsmodelle können helfen, bestehende Mitglieder von einem Austritt abzuhalten und neue Mitglieder zu gewinnen.

### Was brauchen wir?

Flexible Modelle für viele Zielgruppen, z. B. Probe-, Passiv-, Wochenend- oder Ferienmitgliedschaften. Diese Modelle müssen in die Satzung eingebunden werden.

### Was ist wichtig?

Individuelle Lösungen und einfache Wechsel der Mitgliedschaften bieten Teilnehmern mit Zeitmangel eine große Flexibilität und können sie auch in schwierigen Situationen in der Freiwilligen Feuerwehr halten.

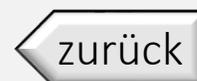
### Wo finden wir Beispiele?

[Probemitgliedschaft](#)

(Feuerwehr Istein)

[Passive Mitgliedschaft](#)

(FF Klein Offenseth-Sparrieshoop)



# Verschiedene Beteiligungsmodelle

Katalognummer: 18

## „Mehr Flexibilität durch neue Zeitkonzepte“

### Worum gehts?

Flexibilität ist für Kinder und Jugendliche aufgrund zahlreicher Freizeitangebote und dem hohen schulischen Aufwand von großer Bedeutung. Verschiedene Beteiligungsmodelle können helfen, bestehende Mitglieder von einem Austritt abzuhalten und neue Mitglieder zu gewinnen.

### Was brauchen wir?

Flexible Modelle für viele Zielgruppen, z. B. Probe-, Passiv-, Wochenend- oder Ferienmitgliedschaften. Diese Modelle müssen in die Satzung eingebunden werden.

### Was ist wichtig?

Individuelle Lösungen und einfache Wechsel der Mitgliedschaften bieten Teilnehmern mit Zeitmangel eine große Flexibilität und können sie auch in schwierigen Situationen in der Freiwilligen Feuerwehr halten.

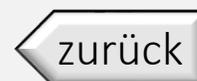
### Wo finden wir Beispiele?

[Probemitgliedschaft](#)

(Feuerwehr Istein)

[Passive Mitgliedschaft](#)

(FF Klein Offenseth-Sparrieshoop)



# Ehemaligen- und Studentenprogramme

Katalognummer: 2

## „Hörsaal-Helden gewinnen“

### Worum gehts?

Wenn nach dem Schulabschluss eine neue Lebensphase bevorsteht, endet auch oft das Hobby Freiwillige Feuerwehr. Wir müssen Studierenden Möglichkeiten bieten, ihr Hobby weiterhin wahrnehmen zu können, und Rückkehrer dazu motivieren, wieder Teil unseres Teams zu werden.

### Was brauchen wir?

Einen guten Draht zu den Hochschulstandorten in der Region (Osnabrück, Lingen, Leer, Emden, Papenburg) und eine Möglichkeit, zu ehemaligen Mitgliedern weiterhin Kontakt zu halten.

### Was ist wichtig?

In ganz Deutschland gibt es Vorreiterprojekte zur Einbindung von Studierenden. Hier hilft aktives Netzwerken weiter.

### Wo finden wir Beispiele?

[Studenten-WG](#)

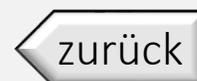
(spiegel.de)

[Studenten-Feuerwehr](#)

(ksta.de)

[Zielgruppe Studenten](#)

(welt.de)



## „Transparenz durch Offenheit – miteinander reden“

### Worum gehts?

Mitglieder, welche die Kinder- oder Jugendfeuerwehr verlassen wollen, tun dies aus verschiedenen Gründen. Wir müssen dafür sorgen, dass offen über diese Gründe gesprochen wird. So können wir lernen und besser werden.

### Was brauchen wir?

Leitfragen für die Gespräche und anschließend eine schriftliche Zusammenfassung der Gründe.

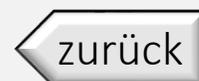
### Was ist wichtig?

Vertrauensvolle Gespräche finden vor allem unter vier Augen statt, nicht in Gruppenrunden. Auch ein Gespräch mit den Eltern ist möglich. Wir müssen offen sein für Kritik und Verbesserungsvorschläge – den Kindern und Jugendlichen dürfen keine Vorwürfe gemacht werden.

### Wo finden wir Beispiele?

[Muster Austrittsformular](#)

(jugendfeuerwehr.de)



# Teilhabe am Vereinsleben stärken

Katalognummer: 16

„Sei dabei: Für mehr Engagement im Vereinsleben“

## Worum gehts?

Im Einsatz sind Befehl und Gehorsam Pflicht, das aktive Vereinsleben vor allem der Kinder- und Jugendfeuerwehr lebt jedoch von der Mitgestaltung der Mitglieder. Indem wir letzteres stärker hervorheben, nehmen wir Ängste vor starren Strukturen und stärken das Gemeinschaftsgefühl.

## Was brauchen wir?

Eine Kultur der Mitgestaltung, in der jeder seine Ideen und Vorschläge einbringen kann.

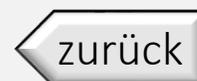
## Was ist wichtig?

Je früher Kinder und Jugendliche in die Vereinsarbeit miteinbezogen werden, umso eher sind sie auch später bereit, Verantwortung zu übernehmen und Engagement zu zeigen.

## Wo finden wir Beispiele?

[Projekt Demokratieberater](#)  
(jugendfeuerwehr.de)

[Praxishandbuch Demokratie in der FF](#)  
(jugendfeuerwehr.de)



# Verschiedene Beteiligungsmodelle

Katalognummer: 18

## „Mehr Flexibilität durch neue Zeitkonzepte“

### Worum gehts?

Flexibilität ist für Kinder und Jugendliche aufgrund zahlreicher Freizeitangebote und dem hohen schulischen Aufwand von großer Bedeutung. Verschiedene Beteiligungsmodelle können helfen, bestehende Mitglieder von einem Austritt abzuhalten und neue Mitglieder zu gewinnen.

### Was brauchen wir?

Flexible Modelle für viele Zielgruppen, z. B. Probe-, Passiv-, Wochenend- oder Ferienmitgliedschaften. Diese Modelle müssen in die Satzung eingebunden werden.

### Was ist wichtig?

Individuelle Lösungen und einfache Wechsel der Mitgliedschaften bieten Teilnehmern mit Zeitmangel eine große Flexibilität und können sie auch in schwierigen Situationen in der Freiwilligen Feuerwehr halten.

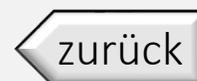
### Wo finden wir Beispiele?

[Probemitgliedschaft](#)

(Feuerwehr Istein)

[Passive Mitgliedschaft](#)

(FF Klein Offenseth-Sparrieshoop)



# Feedbackgespräche

Katalognummer: 9

„Transparenz durch Offenheit – miteinander reden“

## Worum gehts?

Mitglieder, welche die Kinder- oder Jugendfeuerwehr verlassen wollen, tun dies aus verschiedenen Gründen. Wir müssen dafür sorgen, dass offen über diese Gründe gesprochen wird. So können wir lernen und besser werden.

## Was brauchen wir?

Leitfragen für die Gespräche und anschließend eine schriftliche Zusammenfassung der Gründe.

## Was ist wichtig?

Vertrauensvolle Gespräche finden vor allem unter vier Augen statt, nicht in Gruppenrunden. Auch ein Gespräch mit den Eltern ist möglich. Wir müssen offen sein für Kritik und Verbesserungsvorschläge – den Kindern und Jugendlichen dürfen keine Vorwürfe gemacht werden.

## Wo finden wir Beispiele?

[Muster Austrittsformular](#)

(jugendfeuerwehr.de)

